

ROCK-TIMES

★ 20 Jahre RTP ★

Region BONN | KOBLENZ | KÖLN | SIEGBURG rockt!

KRISSY MATTHEWS & THE WOMEN OF THE BLUES

KOSTENLOS



KRISSY MATTHEWS



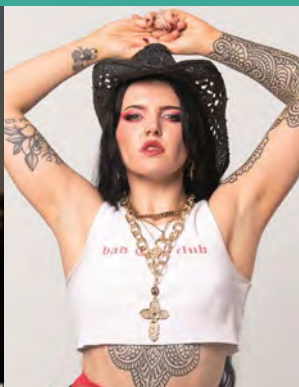
HEIDI SOLHEIM



DANI WILDE



KATIE HENRY



KIM JENNETT

Mit Terminkalender
zum Herausnehmen!

08.04. HARMONIE · BONN

DR. FEELGOOD · WHITESHAKE · PADDY GOES TO HOLYHEAD
RANDY HANSEN/MANNI VON BOHR · FEMALE VOICES FESTIVAL
GÖTZ WIDMANN · BUSINESS TALK: TRESOR · DOUBLE DOWN U.A.

SACARIUM



04. + 05.04.2025

DOOGIE WHITE



10.04.2025

LIVING THEORY



25. + 26.04.2025

GOLDPLAY



09. + 10.05.2025

DIRTY DEEDS `79



17.05.2025

STAHLMANN



31.05.2025

KUBANA Live Club - Siegburg - Zeithstr. 100

Telefon: 0 2241/12 73 16

www.kubana.de

Liebe Leser,

das Jahr hat schon gut begonnen, mit vielen tollen Konzerten. Danke an alle Zuschauer, die gekommen sind. Unser Topkonzert (Cover Story) ist am **08.04.** Bonn, Harmonie *Krissy Matthews and the Women of Blues*. Der Gitarrist der *HAMBURG BLUES BAND* wird mit seiner Band und den Gast-sängerinnen *Heidi Solheim* (PRISTINE), *Kim Jenner*, *Dani Wilde* und *Katie Henry* ein wahres Blues Rock-Feuerwerk abbrennen und die tollen Songs von seiner Top CD „Krissy And Friends“ spielen.

Außerdem gibt es noch Konzerte in der Harmonie Bonn mit *PADDY GOES TO HOLYHEAD* (17.04.), *DR.FEELGOOD* (09.04.), *RANDY HANSEN* (24.04.) und *WHITESHAKE* (WHITESNAKE 25.04.).

Am **13.06.** gibt es wieder ein Open Air Konzert mit *GÖTZ WIDMANN*, Bonns Liedermacher Nr.1 im schönen Katharinenhof Bonn, Schweinheim. Am **06.09.** folgt *TASTE OF WOODSTOCK* unplugged (es sind noch weitere Konzerte geplant). Im Session veranstalten wir am **07.06.** *DOUBLE DOWN* (ZZ TOP) und wir wollen auf das tolle „Female Voices“ *Metalfestival* am **14.06.** in Dormagen, Tankstelle hinweisen.

Wie immer gibt es die Rubriken „Siegburg Rockt“, Konzerte von Ernest Hartz, *Business Talk* mit *Bernd Graubohn* von der Metal-Kneipe *Tresor*, und wir empfehlen unser Pub Quiz am **02.04.** in der Zone (mit tollen Gewinnen) und ab **11.09. bis Dezember** folgen bisher 30 weitere Topkonzerte. Wie ihr seht, uns wird nicht langweilig.

Viel Spaß beim Lesen und denkt daran: „Das Leben ist Rock'n'Roll“.

Jürgen

INHALT	SEITE
INTERVIEW	GÖTZ WIDMANN KONZERT – KATHARINENHOF 4
INTERVIEW	KRISSY MATTHEW, DANI WILDE 6 + 7
BUSINESS TALK	BERND GRAUBOHN – TRESOR 8
VORSCHAU	PADDY SCHMIDT 9
VORSCHAU	DOUBLE DOWN 9
VORSCHAU	FEMALE VOICES FESTIVAL 10
PINNWAND 12 + 13
VORSCHAU	KONZERTE ANDERNACH 14
VORSCHAU	KONZERTE RTP HERBST / WINTER 14
INTERVIEW	DR.FEELGOOD 16
INTERVIEW	MANNI VON BOHR 17
VORSCHAU	PUB QUIZ ZONE 18
VORSCHAU	SIEGBURG KUBANA ROCKT 18
VORSCHAU	KONZERTE ERNEST HARTZ 19
CD KRITIKEN 20
INTERVIEW	WHITESHAKE 22

Impressum:

Gesamtherstellung

Herausgeber:

Rock Times Production

Jürgen Both (J.B.)

Fronsgasse 20 a

53121 Bonn

Tel.: 0228 / 61 63 09

Mobil: 0175 / 499 33 14

E-Mail: maromusic@aol.com

Layout:

Partnersatz Media

Riehler Straße 33

50668 Köln

www.partnersatz-media.de

Tel.: 0221/921021-11

Lektorat:

Pia Steinhaus

Mitarbeiter:

Manni Rothe (M.R.)

Frank Ariza (F.A.)

www.rtp-bonn.de

Photos:

Norbert Novak,

sowie von den Bands, Promo und Plattenfirmen zur Verfügung gestellt.

Anzeigen:

Jürgen Both

Auflage:

5000 Exemplare, kostenlos ausgelegt im Großraum Bonn, Köln, Koblenz und Umgebung in CD Shops, Szenekneipen, Discos, Konzerthallen, u.a.

Rock Times erscheint 4 mal im Jahr: März, Juni, September, Dezember. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Kein Teil des Rock Times darf ohne ausdrückliche Genehmigung der Herausgeber in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden.



ZUGABE FÜR IHRE WERBUNG!

www.partnersatz-media.de | Tel. 02 21.92 10 21-1
Riehler Straße 33 | 50668 Köln

**PARTNERSATZ
MEDIA**

OPEN AIR KONZERTE KATHARINENHOF

Vennerstraße 51, Bonn-Schweinhelm



Im letzten Jahr hatten wir im Katharinenhof schon ein Konzert mit GÖTZ WIDMANN veranstaltet, das ausverkauft war und absolut stimmungsvoll herüberkam. Deshalb gibt es dieses Jahr eine Zugabe, aber nicht nur ein Konzert.

Bisher steht GÖTZ WIDMANN Special Guest: CYNTHIA NICKSCHAS 13.06. Programm: PARTYTIME und TASTE OF WOODSTOCK UNPLUGGED 06.09. fest, zwei bis drei weitere Konzerte sind geplant.

Die Events finden Open Air (oder bei schlechtem Wetter im Wintergarten) statt. Dieses tolle Anwesen gehört dem bekannten Kabarettisten Konrad Beikircher und seiner Frau Anne (Künstlerin). Eine der schönsten Open Air Locations in Bonn, wo Konrad Beikircher selber veranstaltet/auftritt, aber auch u.a. Jürgen Becker, Blow up Reunion oder diverse Akustikkonzerte. Es ist ein parkähnliches Gelände (siehe Foto), wo im Sommer eine Bühne steht, für 200 Zuschauer. Weitere Infos zu unseren Konzerten in unserer Juni Ausgabe. Zum Götz Widmann-Konzert folgt nun ein Interview mit Bonns bestem Liedermacher, zum Programm am 13.06. findet ihr mehr Infos unter: www.rtp-bonn.de

Hallo Götz, du bist in Bad Brückenau geboren und in Heidelberg aufgewachsen. 1993 bist du nach Bonn gekommen. Was war der Grund und wie siehst du Bonn, inzwischen auch ein Stück Heimat?

Ich fand das Rheinland schon immer die lebenswerteste Region in Deutschland, endgültig hierhergezogen bin ich, weil ich mich in eine bezaubernde Bonnerin verliebt habe, habe dann 20 Jahre in Bonn gewohnt, dann ein bisschen durch die Welt getingelt, immer meinem Herzen hinterher, jetzt wieder zurück im Rheinland in einem extrem ländlichen Ortsteil von Lohmar gelandet. Glaube, da bleibe ich jetzt erst mal eine Weile.

Wann ist das bei dir mit der Musik losgegangen, was waren deine Vorbilder?

Das muss so mit zwölf gewesen sein, da bekam ich fast gleichzeitig eine Brille und Gitarre, klar dass John Lennon mein erstes ganz großes Idol war. Ist er eigentlich heute noch. Und sonst? Leonard Cohen ist mein absoluter Lieblingssongwriter, in Deutschland war es immer mit ganz großem Abstand Rio Reiser.

Wie bist du zum Thema Liedermacher gekommen, warst du Fan von Reinhard Mey, Hannes Wader etc.?

Nee eigentlich nicht so, ich war selber nie so ein riesengroßer Liedermacherfan, aber als wir damals mit Joint Venture anfangen, hatten wir halt nur zwei Akustikgitarren und deutsche Texte. Da rutscht man dann automatisch in die Kategorie

Liedermacher rein. Ich war eigentlich nie so richtig glücklich mit der Bezeichnung. Ich hab uns eher als Punkband ohne Bass und Schlagzeug gesehen. Nylonpunk oder sowas...

Wie ist Joint Venture entstanden, woher kanntest du Martin Simon?

Wir sind uns mal von einem gemeinsamen Freund vorgestellt worden, der meinte wir müssten uns unbedingt mal kennenlernen, war dann auch Liebe auf den ersten Blick. Die ersten sieben Jahre unserer Freundschaft, ich wohnte in Heidelberg, Martin in Bonn, waren wir vollkommen glücklich damit, jedes Mal wenn wir uns gesehen haben komplett abzustürzen. Das war jedes Mal so lustig, über mehr haben wir gar nicht nachgedacht. Dass wir auch zusammen Songs schreiben können, haben wir eigentlich erst relativ spät entdeckt.

Ihr habt ja einen ganz anderen Stil gemacht, Liedermaching, gab es dafür Vorbilder? Die anderen Bands wie MONSTERS OF LIEDERMACHING etc. kamen später.

Ja, wie gesagt, wir haben uns selber gar nicht als Liedermacher gesehen, eher als Akustik-Punkband. Mir waren die ganzen bekannten Liedermacher damals irgendwie zu oberlehrerhaft. Zu arg erhobener Zeigefinger. Wir waren eher Mittelfinger. Vorbilder weiß ich nicht, vielleicht Charles Bukowski als Autor, aber wir haben sowas halt mit Musik gemacht.

2000 verstarb Martin. Überraschend? War das mit das schlimmste Erlebnis in deinem Leben?

Ja, das kam wirklich aus dem Nichts. Herzinfarkt mit 33, ohne eine ernsthafte Vorwarnung. Klar haben wir nicht wirklich gesund gelebt, aber da haben andere schon viel Schlimmeres überlebt. Das war tatsächlich ein unvorstellbarer Einschlag, der blanke Horror. Er fehlt mir bis heute. Und ich bin ziemlich sicher, dass wir heute noch zusammen wären, wenn er nicht gestorben wäre.

Fiel es dir erst mal schwer alleine aufzutreten, was war der Grund, dass du dir keinen neuen Partner gesucht hast?

Das tat es, ich hab mich am Anfang wie amputiert gefühlt, wir waren ja auch richtig gut aufeinander eingespielt, und ein großer Reiz von Joint Venture bestand in unserer Interaktion. Trotzdem war mir von Anfang an klar, dass ich ihn auf keinen Fall durch irgendjemand anderen ersetzen kann, dafür waren wir einfach eine viel zu spezielle Konstellation.

Wie siehst du deine eigene Karriere, CDs?

Joint Venture waren sieben Jahre, sicherlich die prägendsten meines Lebens. Ich bin mittlerweile mehr als dreimal so lange solo unterwegs, mache gerade mein zwanzigstes Album. Es hat sich viel geändert in der Zeit, aber mein Publikum ist mir zum Glück immer treu geblieben, ich denke weil ich mir auch selber treu geblieben bin.

J.B.

"LAUT UND LEGENDÄR"

cheers to 50 years

LIVE ON
STAGE

RAGE



LIVE-EVENTS
Juz Live Club
ANDERNACH
50 YEARS

Einlass: 18.00 Uhr

02.05.25

JUZ ANDERNACH

Infos & Tickets: juzliveclub.de



bleeding4metaldie



FFM-ROCK

bonnickel 0726



KRISSY MATTHEWS & THE WOMEN OF THE BLUES

Den Engländer mit norwegischen Einflüssen KRISSY MATTHEWS (git., voc.) kennen die meisten Bluesfans als Gitarrist von der HAMBURG BLUES BAND oder LAYLA ZOE. Der 34jährige, der in Bremen wohnt, hat auch schon einige Soloalben mit seiner Band veröffentlicht, die stilistisch ähnlich wie bei Aynsley Lyster nicht nur Blues Rock-Songs enthalten.

Doch sein Meisterwerk hat er mit der Doppel CD „Krissy & Friends“ 2024 herausgebracht, wo ihn viele Gäste in 23 Stücken begleiteten, eigene Nummern und Cover; Highlights waren u.a. „Queen“ (mit Kim Jenner); „Ain't Got No Trouble On The Road“ (Chris Farlowe u.a.) oder der 14minütige Jam „Don't Let Me Be Misunderstood“ (Arthur Brown). Nun setzt er dieses Konzept auch live um und hat neben seiner Band (Slawek Semenink-bs., Gerry Reynders-dr.) mit den „Woman Of Blues“ Heidi Solheim (PRISTINE), Dani Wilde, Kim Jenner, Katie Henry vier tolle Gast Sängerinnen dabei, die auch bei der CD mitgewirkt haben. Am 08.04. spielen sie in der Bonner Harmonie ein knapp dreistündiges Konzert, das sollte sich kein Blues-Fan entgehen lassen. Es folgt ein Interview mit Krissy und Dani Wilde.



Krissy, du bist für einen Bluesmusiker noch recht jung, hast aber schon bei vielen Projekten/Bands mitgewirkt. Siehst du dich selber mehr als Blues- oder Rock-Gitarristen?

Ich denke, ich kann fast alle Genres bedienen. Ich sehe mich selber als Rock- und Bluesgitarristen. Ich kann mich aber dem jeweiligen musikalischen Stil von dem Projekt/Band anpassen, bei der ich gerade engagiert bin. Ich brauche nur ein wenig Zeit, um die Stücke zu proben.

Wie siehst du dein Engagement bei der HAMBURG BLUES BAND, hat das dir einige Türen geöffnet?

Ich bin jetzt 10 Jahre aktiv dabei und ja, es ist klasse, so viele tolle Musiker kennen zu lernen und mit ihnen Musik zu machen wie Chris Farlowe, Maggie Bell, Arthur Brown, Pete Brown, Stoppok, Inga Rumpf etc. Weitere Höhepunkte ist das Herzberg Festival. Mit solchen Profis wie Gerd Lange, Eddie Phillips oder Reggie Worthy zu spielen macht großen Spaß.

Ist es dir wichtig, auf deinen Soloalben verschiedene Stile darzubieten?

Auf jeden Fall! Ich denke, es ist wichtig, dass man Lieder schreibt die einem

gefallen und die deine Emotionen herüberbringen.

Ich sag mal, dass die „Krissy & Friends“ CD eine der besten Blues-Veröffentlichungen 2024 war. Wie lange hast du an dieser Produktion gearbeitet, und würdest du das noch mal machen, war doch schon viel Arbeit.

Danke schön! Es hat fast ein ganzes Jahr gedauert von den Aufnahmen bis zum fertigen Produkt. Ich hätte nicht gedacht, dass es so viel Arbeit ist. Im Moment würde ich das nicht noch einmal machen. Vielleicht später mal in der Zukunft, genug Ideen und Künstler gäbe es.

Was an dem Produkt so grandios ist, dass die Stücke so viele verschiedene Stile enthalten und es nie langweilig wird. Wie ist die Produktion gelaufen, du und deine Band habt die Basic Tracks aufgenommen, ihr habt dann überlegt, welche Musiker zu den einzelnen Nummern passen könnten, habt sie ihnen geschickt und sie haben ihre Parts dazu selber aufgenommen und ihr habt sie später im Mix zusammen gefügt?

Ich hätte mir vorher schon überlegt, dass ich mich nicht auf einen Stil festlegen

wollte, weil das schnell langweilig werden könnte. Da ich viele verschiedene Musiker kenne, die dann auch bei der CD mitgewirkt haben, ließ sich das ausschließen. Ja, es lief so ab, wie du das geschildert hast. Mit meiner Band wurden die „Basic Tracks“ eingespielt und mit einigen Musikern habe ich auch etwas zusammen aufgenommen, wie z.B. mit der Stoppok Band in seinem Hausstudio, aber die meisten Musiker haben ihre Beiträge per Mail geschickt.

Mein absoluter Favorit ist „Don't Let Me Be Misunderstood“, könnt ihr ihn nicht beim Bonner Konzert spielen?

Freud mich, dass er dir gefällt! Vielleicht machen wir das auch und spielen ihn in Bonn. (lacht)

Am meisten hat mich der Beitrag mit CLAWFINGER überrascht.

Ich bin mit Baard von CLAWFINGER schon seit einigen Jahren befreundet, über diese Schiene ist die Idee entstanden und ich habe mich gefreut, dass es dann geklappt hat. Klar, es ist ihr Stil und sicher die ungewöhnlichste Nummer der CD.

Bist du noch in der Band von Layla Zoe aktiv?

Nein. (und mehr möchte er über dieses Thema wohl auch nicht sagen)

Du betreibst nebenbei auch eine Konzertagentur, wo du Künstler vermittelst, hast du dafür Zeit?

Wenn ich auf Tour bin, beschäftige ich mich damit am Tag, wenn ich Zeit habe. Und es ist ein Job während der Zeit, wenn ich zuhause bin. Ich mache das gerne und kann damit auch noch ein bisschen Geld verdienen.

Was planst du als nächstes?

Ich bringe im Herbst 2025 die „Debüt“ CD meiner norwegischen Blues Band Krissy and the Vikings heraus. Wir haben auch einige tolle Gastmusiker dabei. (Der Stil der Band bewegt sich im traditionellen Blues).



Mit der Engländerin Dani Wilde ist eine Musikerin am 08.04. im Billing dabei, die schon zweimal in der Harmonie mit der Bluescaravane 2008 und 2011 aufgetreten ist. Im Interview verrät sie, wie es ihr seitdem ergangen ist und was sie am 08.04. bei dem Auftritt in der Harmonie plant.

Dani, wie bist du zum Blues gekommen?

Ich stamme aus einer musikbegeisterten Familie. Mein Großvater spielte in einer Jazzband, mein Bruder Will ist Harp Player in einer Blues-Gruppe. Mein Vater hatte eine große Plattensammlung von Folk bis Blues und diese Musik hörten wir regelmäßig. In den 90ern bis 2000 habe ich viele Blues-Konzerte besucht, die mich dazu inspirierten, selber eine Musikerkarriere zu starten. Richtig los ging es dann 2007, als ich einen Plattenvertrag beim Ruf Records unterschrieb. Dort konnte ich die Bluescaravane spielen und weitere Support Show, was meiner Karriere geholfen hat.

Das war sicher eine gute Erfahrung, die beiden Bluescaravan Tourneen.

Ja. 2008 war es meine erste große Tournee und dann direkt durch ganz Europa. Im Programm waren neben mir Candy

Kane und Deborah Colemann, die leider beide nicht mehr leben. Ein großes Abenteuer. (lacht) 2011/12 mit Samantha Fish und Cassie Taylor war noch besser, beide Künstlerinnen waren große Talente. Sehr gerne denke ich auch an unsere gemeinsame CD zurück, produziert von Mike Zito, die mit dem ROLLING STONES Cover „Bitch“ startete, das wir dann auch als Opener für die Liveshows verwendeten.

Du bist später 2017/2021 Mutter geworden.

Ja, und das war natürlich nicht immer einfach mit den Tourneen, meine Mutter hat da geholfen und die Kinder betreut. Nun wird meine jüngste Tochter 4 und da kann man sie schon mal eine längere Zeit alleine lassen, deshalb wird es bald ein neues Album geben und ich spiele wieder Konzerte. Ich freue mich total auf unsere Show in Bonn, Harmonie und bin Krissy sehr dankbar, dass ich dabei sein darf. Ein toller Club, ich habe da viele gute Erinnerungen.

Es wird auch Zeit mit einer neuen CD, laut Internet ist dein letztes Album 2015 herausgekommen

Also die letzte reguläre CD Veröffentlichung war 2017 mit dem Live Album „Live At Brighton“. Auf dem Album ist auch mein populärster Song „Bumble Bee“ enthalten (ein toller klassischer Blues Tune). Zwischen 2020 und 2024 habe ich 12 digitale Singles aufgenommen, die werde ich mal komplett als CD veröffentlichen. Mein neues Album wird sehr von der Bluesmusik der 1920/30er und da speziell von weiblichen Musikern wie Bessie Smith oder Ethel Waters u.a. beeinflusst. Ich

KONZERT-TIPP:
08.04. Bonn, Harmonie

arbeite mit dem Produzenten/Pianisten Greg Coulson und es werden auch noch weibliche Gastmusiker dabei sein.

Wie hat dir das überragende Album „Krissy & Friends“ gefallen, bei einer Nummer bist du ja auch zu hören.

Ich bin sehr stolz, dass ich dabei sein durfte und habe seitdem auch schon einige Liveshows mit ihm und Gästen in Deutschland und England absolviert. Ich hatte zusammen mit meinem Bruder Will und Alice Armstrong die Parts für unser Lied „Learn To Live With The Blues“ aufgenommen und finde, die komplette CD ist fantastisch geworden, es freut mich, dass sie fast überall gut angekommen ist. Wie siehst du unser Konzert in Bonn am 08.04., tolles Line up.

Wir haben in dieser Konstellation schon einmal ein Konzert in Deutschland gespielt. Es war hervorragend, weil wir alle unseren eigenen musikalischen Stil besitzen, gemeinsam ist uns allen die Liebe zum Blues und das Zusammenspiel klappt hervorragend. Ja, ich werde ein paar meiner Stücke darbieten und natürlich bei Krissys Nummern mit agieren.

Also, Blues-Freunde, ihr habt es gehört, das wird ein fantastischer Abend, 08.04. Bonn, Harmonie Beginn: 19.30 Uhr, Ende 22.25 Uhr. Gerne hätten wir Euch auch ein paar Statements von Heidi Solheim und Kim Jenner abgedruckt, sie haben leider nicht auf die Anfrage geantwortet. Dafür gibt es als Special auch noch Katie Henry beim Konzert, die im Januar 2024 bei „30 Jahre Ruf Records“ dabei war. J.B.





OLLI K.'S

GUITAR COACHING

IN BONN - BAD GODESBERG

AKUSTISCHE UND E-GITARRE
ANFÄNGER & FORTGESCHRITTENE
INDIVIDUELLES COACHING

LESSONS ALSO IN ENGLISH

www.ollik-music.com

0171-5333350

Bernd Graubohn Metal-Kneipe Tresor Bonn



In der Bonner Altstadt betreibt Bernd Graubohn seit nunmehr 26 Jahren die Metal-Kneipe Tresor. Für Fans harter Rock Musik ist ein Besuch Pflicht. In dieser Zeit hat sich natürlich viel ereignet und so wurde es Zeit, euch den Laden und Bernd in unserer Reihe Business Talk mal näher vorzustellen. Stell dich mal kurz den Lesern vor, die dich noch nicht kennen.

Mittlerweile bin ich 54 Jahre alt, verheiratet und zweifacher Familienvater. Gebürtiger Bonner mit eindeutig norddeutschen Genen.

Du hast im Rockhoven (legendäre Kellerkneipe neben dem Bönsch, existiert nicht mehr) als Kellner gearbeitet, hat dich das auf die Idee gebracht, einen eigenen Metal-Laden aufzumachen?

Im Rockhoven habe ich bis zur Schließung gekellnert. Die Idee, selber was in der Richtung Gastronomie und Selbstständigkeit zu machen, kam aber erst ein Jahr später, als ich bei Holger im legendären Pub gearbeitet habe.

Den Tresor gibt es seit November 1999. Wie bist du auf die Idee gekommen, gerade einen Metal-Laden aufzumachen, hättest du gedacht, dass du das jetzt 26 Jahre machst?

Eine andere musikalische Ausrichtung als Metal kam für mich überhaupt nicht in Frage, da das schon immer meine Musik war. Ich hätte im Leben nicht damit gerechnet, dass ich 25 Jahre später immer noch da bin und mittlerweile zum

Urgestein der Altstadt gehöre. Das ist schon irre.

Wie habt ihr geöffnet, und was hat sich in den 26 Jahren verändert?

Unsere Öffnungszeiten sind Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr. Unter der Woche eigentlich bis 01.00 Uhr und am Wochenende länger. Eine bestimmte Feierabendzeit haben wir dann nicht. Wir machen es immer abhängig von der Füllmenge.

Die Frage, was sich in der ganzen Zeit verändert hat, kann ich sehr leicht beantworten: Das Ausgehenverhalten unter der Woche. Früher kam es zwar auch ab und an mal vor, dass Abende nicht besonders gut besucht waren, aber eben nur ab und an. Seit Corona ist das in einem erschreckenden Umfang mehr geworden und das auch nicht nur bei mir. Es ist eine generelle, für uns Wirte sehr unerfreuliche Entwicklung.

Was schenkt ihr aus?

Unsere Auswahl der Getränke ist relativ breit gefächert. Wir haben diverse Biere im Angebot, die sonst in der Form eher schwierig zu finden sind., z.B. Andechser Doppelbock vom Fass, Augustiner Hell vom Fass, Mühlen Kölsch vom Fass, und sogar Kristallweizen haben wir am Hahn. Ich bin einfach ein Verfechter des Fassbieres.

Sehr selten ist auch der Odin Trunk, ein dunkles Bier mit Honiggeschmack aus der Flasche. Bei Single Malt Whisky sind wir auch sehr gut aufgestellt.

Was waren sie schönsten Erlebnisse im Tresor, was weniger (Pandemie)?

Zu meinen schönsten Erlebnissen gehören definitiv all die lieben Gäste, die mich/uns quasi seit der Eröffnung begleiten und in all den Jahren auch zu Freunden geworden sind, die ich einfach in meinem Leben nicht mehr missen möchte. Abgesehen von meiner eigenen Hochzeit im Tresor war mein absolutes Highlight die Hochzeit eines Mitglieds der ehemaligen MANO-WAR-Krabbelgruppe, wie eine damalige Kellnerin sie liebevoll nannte.

Nicht so schön war selbstverständlich Corona mit einem langen Arm, der leider bis heute reicht. Das war schon eine sehr, sehr harte Zeit. Hat aber auch zu einem weiteren, absoluten Highlight geführt. Die Art und Weise, mit der unsere Gäste uns in der Zeit unterstützt haben, war schon einzigartig und ich mir nicht sicher, ob es den Laden ohne diese noch gäbe. Das war echt der pure Wahnsinn!

Wie siehst du die Zukunft des Tresors?

Für einen Blick in die Zukunft wäre jetzt etwas Kaffeesatz hilfreich. Es ist wirklich schwer zu sagen, wo die Reise in der Gastronomie bzw. Kneipenszene hingeht. Fest steht: Einfacher ist es insgesamt nicht geworden. Ich werde aber auch in 10 Jahren noch da stehen, wenn man mich lässt, denn es macht auch nach 25 Jahren immer noch richtig Spaß!



NOBBI'S PLATTENLADEN

INHABER: NORBERT SCHUMACHER



DER PLATTENLADEN IN BONN-BEUEL
SEIT ÜBER 30 JAHREN!

BONNS GRÖSSTER SECOND HAND SHOP FÜR LP'S, CD'S, DVD'S ETC.
AN- UND VERKAUF VON LP'S UND CD'S

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR 10:00-19:00 UHR, SA 10:00-18:00 UHR
MARIENSTRASSE 21 (NÄHE KRANKENHAUS HERMANNSTR.)
53225 BONN-BEUEL | TELEFON 0228 - 46 65 95

PADDY GOES TO HOLYHEAD Trio Akustik „Best of Tour & Irish Traditional“ 17.04.2025 Bonn, Harmonie - Beginn: 20.00 Uhr



PADDY GOES TO HOLYHEAD waren schon immer gern-gesehene Gäste in der Bonner Harmonie. Nachdem es um die 1988 von PADDY SCHMIDT (bürgerlich Harald Klügge) in Darmstadt gegründete bekannteste deutsche Folk Rock-Band etwas stiller geworden ist, startet Paddy nun in verschiedenen Formationen wieder durch.

In der Harmonie werden sie in der Besetzung Paddy Schmidt – voc., git., harp, Uwe „Uhu“ Bender- bs.(der wegen Krankheit in Bonn von Jens Dörr vertreten wird) und Kult-Geigerin Almut Ritter (die schon auf den ersten PADDY GOES TO HOLYHEAD Alben zu hören war) als Akustiktrio „unplugged“ auftreten.

Sie spielen die großen PADDY GOES TO HOLYHEAD Hits wie „Bound Around“, „Doolin“ oder „Johnny Went To

War“ und bekannte irische Traditionals. „Back to the roots“, ein Programm zum Zuhören und Ausspannen. Es ist die fröhliche Ausstrahlung des Trios, mit der sie sich in die Herzen der Zuschauer spielen. Wobei die Triebfeder des Erfolgs vor allem Paddis markant-rauchige Whiskeystimme und sein virtuosos Spiel der keltischen Mundharmonika ist. Dazu noch der Einsatz der elektrischen Geige von Almut und des halbakustischen Basses von Uwe (Jens), und schon bekommen wir einen ganz neuen Zugang zu den Songs.

DOUBLE DOWN – „A Tribute To ZZ TOP“

07.06.2025 Bonn, Session - Beginn: 21.30 Uhr

Gerhard-von-Are Str.4-6 (Nähe Hbf)

VK: 10 Euro/12 Euro Abendkasse – ACHTUNG: Nur 80 Tickets!

Tickets: Session, VK Kaufhof, Jürgen Both (0228/616309) maromusic@aol.com



Double Down - Live -

DOUBLE DOWN aus der Eifel und Eitorf das sind drei Musiker (Uwe Belz-git.,voc., Michael Fuss-bs., Peter Hensen-dr.), die schon in vielen Bands Erfahrungen gesammelt haben (Uwe z.B. bei den ORIGINAL BUAM Rock/Volksmusik Cover, spielte u.a. bei der Rheinkultur, im Netz findet man lustige Clips, 2 CDs) und denen der ZZ TOP-Groove im Blut liegt.

Wie toll das live klingt, konnten sie beim „Tribute To The Gods“ Festival 2024 in Andernach, Juz beweisen.

Neu hinzugekommen ist Drummer Peter, der Uwe Brandes ersetzt. Laut Band ein absoluter Köhner seines Fachs, wir sind gespannt. Im Session werden sie ein Zweistundenprogramm abliefern, es fehlt kein Hit, sei es „Tush“, „Gimme All Your Loving“, „Sharp Dressed Man“ oder „I Thank You“. Der Rock-Knüller zu Pflingsten!

Female Voices Of Rock

OPEN-AIR FESTIVAL IN DORMAGEN

Neun Rock-Bands auf der Bühne – alle Female Fronted. Das ist wirklich etwas Besonderes und findet am 14.06.2025 im Außenbereich der Tank-Stelle Dormagen statt. Um Punkt 12 Uhr werden die Tore geöffnet und ab 13 Uhr geht's schon mit der ersten Band ONYX EYES los.

Die Krefelder Symphonic-Metal-Rocker um Sängerin Marijana Mladenov bestehen vorrangig aus professionellen, studierten Musikern und veröffentlichten kürzlich ihre neue Single „Kate“.

Anschließend gibt's von der Mönchengladbacher Formation RAMPAGE besten melodischen Hardrock um die Ohren. Die wurde bereits in den 80ern gegründet. Die heute von Heide Imkamp angeführte Truppe, kann eine umfangreiche Diskografie vorweisen und ist nicht die einzige Formation des Festivals, welche in den Anfängen einen Sänger hatte und später auf eine Frontfrau umgestiegen ist.

Die ROCK GÖREN aus Brühl sind im Rheinland längst eine Institution. Rock-typisch gestylt hebt die Coverband um Sängerin Michaela Ansey und Gitarristin Alisa Bell jede Bühne aus den Angeln. Die Tanja Meyer Band um ihre Chefin und Namensgeberin ist ein Teil der Kölner Rockgeschichte. Tanja stand des Öfteren schon mit Größen wie Jürgen „De Plaat“ Zeltinger auf der Bühne. Mit ihrer powervollen Rockröhre zelebriert das Energiebündel Eigenkompositionen auf Deutsch, die das Leben schrieb.

Ebenfalls aus der Domstadt reist die aus Russland stammende Ausnahme-Gitarristin Elena Seaglova an. Elena bietet mit ihrer Band instrumentale, atemberaubende Rockmusik, mit der sie sich nicht nur in den Kölner Clubs einen Namen machen konnte.

HARD ENOUGH aus Pulheim standen Anfang 2024 nach zehnjähriger Bandgeschichte fast vor dem Aus, als ihr Sänger unerwartet ausstieg. Mit Neuzugang Susanne am Mikro vollzog auch die Band um Gitarrist Axel Feye die Wandlung zum weiblich angeführten Act und konnte so bereits ihren erfolgreichen Weg weiter ausbauen.

Die Schweizerin Caroline Breittler stand 2022 zum ersten Mal in Dormagen auf der Bühne als TIGHT-Gitarrist Stephanie zur Präsentation seines Soloalbums u.a. mit David Reece (ex-ACCEPT, BONFIRE u.v.m.) eingeladen hatte. Die ständig live präsente Selfmade-Frau kommt nun mit kompletter Band und serviert die Highlights ihrer bisherigen Alben, welche u.a. von Starproduzent Alessandro Di Vecchio veredelt wurden.

KONZERT-TIPP:
14.06. Dormagen, Tank-Stelle

TIGHT, die Stammband von Veranstalter Stephan Georg der bereits mit (ex-)Mitgliedern von JUDAS PRIEST, ACCEPT, WARLOCK, SINNER, U.D.O u.v.m. musikalisch aktiv war, hat mit Kerstin Pfautsch eine charismatische und stimmungsgewaltige Sängerin, welche den Mob im Handumdrehen in ihren Bann zieht. TIGHT werden bei angehender Dunkelheit und voller Lightshow ein Feuerwerk der bisherigen Alben, gespickt mit einigen Rock-Klassikern darbieten.

Den würdigen Abschluss bilden ANDRA, die Band um Sängerin Andrea Münster. Seit mehr als 35 Jahren lebt die Sängerin ihre Leidenschaft für harte Musik. Andrea Münster ist in der Städtereion Aachen als Ikone des Heavy Metal bekannt. Mit ihrem Old-School Metal schließen Andra das „Female Voices Of Festival“ amtlich ab. Tickets gibt es bei Eventim oder unter tight-rock.de

SPECIAL: Wer vorher schon mal einen Eindruck von der Musik der auftretenden Bands haben möchte, kann sich einen Sampler auf der HP von TIGHT herunterladen. Bis auf HARD ENOUGH sind alle vertreten (TIGHT und ANDRA mit zwei Nummern) und man bekommt einen guten Eindruck, der doch sehr unterschiedlichen musikalischen Stile der Gruppen.



Kerstin Pfautsch - TIGHT

Service Total bei besten Preisen - ohne Kompromisse !

Immer über 250 E- und Akustik- Gitarren
Top Verstärker, Saiten, Kabel und Zubehör
Lebenslanger kostenloser Einstellservice
Individuelle und kompetente Beratung
Persönliche Atmosphäre
Alle Reparaturen



www.citymusicbonn.de

CITY MUSIC

Der Gitarren- & Bass-Shop

Am Johanneskreuz 2-4, 53111 Bonn Tel. 0228/9813455 Fax -56

Instrumenten- und Verstärker-Reparaturen preiswert und schnell

Preise bei Bestellung unter Versand-Discounter bei vollem Service

Faire Finanzierung & Anzahlungnahme (Anrechnung bei Neukauf)

CITY MUSIC

www.citymusicbonn.de

PINNWAND TERMINE AUSWAHL

April:	07.05.	RICHARD THOMPSON Bonn, Harmonie
04.04.	09.05.	TERRY HOAX Bonn, Harmonie
04.04.	11.05.	ELLIS MANO BAND Bonn, Harmonie
04. + 05.04.	11.05.	AD INFECTUM + PHANTO; ELITE Köln, Club Volta
05.04.	14.05.	LAURA COX Köln, Club Volta
06.04.	14.05.	JENNIFER WEST Köln, Kantine
06.04.	15.05.	THE DEVIL AND THE AMIGHTY BLUES Köln, Club Volta
08.04.	16.05.	OPIUM FÜRS VOLK Siegburg, Kubana
09.04.	16.05.	COLOSSEUM Koblenz, Cafe Hahn
10.04.	16.05.	DE WOLF Köln, Kantine
11.04.	17.05.	DIRTY DEEDS 79 Siegburg, Kubana
11.04.	17.05.	DIO ALIVE+667 Koblenz Cafe Hahn
11.04.	18.05.	CALIBAN Köln, Essigfabrik
12.04.	23.05.	BEYOND THE RAINBOW Siegburg, Kubana
12.04.	23.05.	MARUZZ Köln, Yard Club
14.04.	24.05.	THE BASEBALLS Köln, Live Music Hall
15.04.	29.05.	FIDDLERS GREEN Koblenz, Cafe Hahn
15.04.	30.05.	SLEEPING SUN Siegburg, Kubana
17.04.	30.05.	STOPPOK Köln, Gloria
19.04.	30.05.	ANDREAS KÜMMERT Koblenz, Cafe Hahn
20.04.	31.05.	STAHLMANN Siegburg, Kubana
	31.05.	SUBWAY TO SALLY Andernach, Schlossgarten (Open Air)

23.04.	IMPERIAL AGE Siegburg, Kubana
23.04.	THE DARK TENOR Köln, Theater im Tanzbrunnen
24.04.	RANDY HANSEN Bonn, Harmonie
24.04.	PETER HEPPNER Köln, Kantine
25.04.	ZELTINGERBAND Köln, Club Volta
25.04.	WHITESHAKE Bonn, Harmonie
25. + 26.04.	LIVING THEORY Siegburg, Kubana
26.04.	PYRACANDA Koblenz, Cafe Hahn
26.04.	SUBWAY TO SALLY Köln, Essigfabrik
27.04.	SPIDER MURPHY'S GANG Köln, Gloria
27.04.	PRIME ORCHESTER-ROCK SYMPHONY SHOW Bonn, Brückenforum
28.04.	ELAKELÄISET- Köln, Hellios 37
28.04.	DONOTS Köln, Gloria
29.04.	KING KING Bonn, Harmonie
30.04.	REBEL MONSTER Siegburg, Kubana

Maï

01.05.

TOTE ÄRZTE Koblenz, Cafe Hahn

SPECIALTIPP: 02.05. „50 JAHRE JUZ“ RAGE,
NITROGODS, MOTORJESUS,
GUN BARREL Andernach, JUZ

02.05.

E.L.O.BY PHIL BATES Bonn, Harmonie

02.05.

JOURNEVE Siegburg, Kubana

03.05.

DARG TRANQUILLITY u.a. Andernach, Juz

Junii

02.06.	IT'S ALL PINK Köln, Eltzhof
04.06.	THE FLAMING UPS Köln, E-Werk
07.06.	DOUBLE DOWN Bonn, Session
08.06.	PRIMAL SCREAM Köln, Stollwvck
11.06.	BEASTSTEAKS Köln, Palladium

SPECIALTIPP: 13.06. GÖTZ WIDMANN, Sup.:
CYNTHIA NICKSCHAS Bonn-
Schweinheim Katharinenhof
(Open Air)

13 + 14.06.	VÖLKERBALL Koblenz, Festung Ehrenbreitstein
15.06.	IGNITE Siegburg, Kubana
19.06.	PHIL CAMPBELL AND THE BASTARD SONS Siegburg, Kubana
19.06.	BLACK COUNTRY COMMUNION Köln, Tanzbrunnen
20.06.	SYSTEM OF A STU Siegburg, Kubana
20.06.	MINE INC NAILS Köln, Lanxess Arena
20.06.	BRINGS Köln Eltzhof (Open Air)
21.06.	IRON SAVIOR+MYSTIC PROPHECY Siegburg, Kubana
28.06.	MELISSA ETHERIDGE Köln, Palladium
30.06.	ROBERT JON + THE WRECK Köln, Yard Club

Alle Angaben ohne Gewähr.

SCHALLPLATTEN-BOERSEN.DE

Termine der Schallplattenbörsen bis Mitte 2025:

22.-23.3. **FRIEDRICHSHAFEN** Messe

23.3. **KÖLN** Stadthalle

6.4. **OBERHAUSEN** Luise-Albertz-Halle

26.4. **KOBLENZ-BENDORF** Stadthalle

27.4. **WIESBADEN** Kurhaus Kolonnaden

1.5. **SAARBRÜCKEN** Saarlandhalle

1.5. **AACHEN** Kurpark-Terrassen

4.5. **HERFORD** KulturWerk

18.5. **OLDENBURG** Weser-Ems-Halle

25.5. **DÜSSELDORF** Boston-Club

7.6. **HAMM** Zentralhallen

8.6. **B-EUPEN** Alter Schlachthof

9.6. **MÜNSTER** Jovel

14.6. **HAMBURG** Hamburg-Haus

...weitere Termine nach dem Sommer folgen...

Geöffnet 11-16h
Eintritt 4-5€
Kinder bis 12
Jahre frei!



Website

VANGUUS

LEARN TO PLAY GUITAR THE COOL WAY!

* Anfänger & Fortgeschrittene * elektrisch & akustisch
* Einzel- & Gruppenunterricht * Individuell & praxisorientiert

KOSTENLOSE PROBESTUNDE!!

(Termine nur nach vorheriger telefonischer Absprache)



VOLKER (VANGUS) VOIGT

Absolvent des Guitar Institute of Technology,

Los Angeles/USA

Gitarriest bei

Dirty Deeds 79

Zeltlager-Band-

& Molotov Soda

www.freakinfingers.de

Bornheimerstr. 20 - 53111 Bonn/Zentrum

0228-657003

flyer by hotelcentx.de ©2009

KONZERTE IN ANDERNACH, JUZ, STADIONSTRASSE 88

02.05. „Cheers To 50 Years“

50 JAHRE JUZ LIVE CLUB mit RAGE, NITROGODS, MOTORJESUS, GUN BARREL

Wie die Zeit vergeht! 1975 entstand das Juz in Andernach, damals noch in der Innenstadt, und seit den 90er Jahre in der Stadions-tr.80 bei den Sportstätten. Das muss gefeiert werden und deshalb spielen beim Jubiläumskonzert: GUN BARRELL aus Köln in neuem Line up, MOTÖRJESUS aus Mönchengladbach, der Kult-Hard Rocker NITROGODS um ex PRIMAL FEAR/SINNER Gitarrist Henny Wolter, deren Sound an MOTÖRHEAD erinnern und als Headliner die Herner RAGE, die gerade ihr 40 jähriges Jubiläum feiern und die schon oft gerngesehene Gäste im Juz waren. Ein cooles Line up, das rockt!

03.05. DARK TRANQUILLITY

Special Guests: MOONSPELL & HIRAES

Die Melodic Death Metaler DARK TRANQUILLITY aus Schweden sind auch schon öfters im Juz aufgetreten und beehren nun wieder die heiligen Hallen, um ihr neuestes Album von 2024 „Endtime Signals“ vorzustellen. Die Band wurde 1989 von Sänger

Mikael Stanne (einziges Gründungsmitglied) gegründet, bisher sind 13 CDs herausgekommen. Als Special Guest ist die Dark Metal Band MOONSPELL aus Portugal dabei, die 1989 von Fernando Ribeiro (voc.) gegründet wurde und bisher 13 CDs produziert hat; aktuell 2021 „Hermitage“. Die Melodic Death Metal Band HIRAES aus Osnabrück sind der Opener. Bekanntestes Mitglied ist Sängerin Britta Götz, die u.a. bei GRIPPER aktiv war. Von ihnen gibt es 2 CDs, aktuell ist „Dormant“. Ihre Musik erinnert etwas an ARCH ENEMY. Für Fans dieser Musik Richtung ein klasse Konzert mit einem tollen Line Up.

31.05. SUBWAY TO SALLY

Support: THE FEELGOOD MCLLOUDS Andernach, Schlossgarten Open Air

Wie schon 2023 beehrt die beliebte Mittelalterband SUBWAY TO SALLY um Sänger Eric Fish Andernach mit einem Open Air im schönen Schlossgarten in der Innenstadt. Entgegen ihrer Idee, die Band aufzulösen, waren sie so motiviert nach dem Erfolg ihrer CD „Himmelfahrt“ (2023), dass sie mit „Post Mortem“ direkt eine CD Ende 2024 nachgelegt haben und diese hier vorstellen. Support ist die Irish Folk Band THE FEELGOOD MCLLOUDS aus dem Saarland. J.B.



VORSCHAU HERBST / WINTER KONZERTE RTP

Mit den bisherigen zwei Konzerten im Katharinenhof sind wir im Sommer/Herbst/Winter bei 32 Events (Redaktionsschluss ist der 28.02., es können also noch welche dazu kommen), zumeist in der Bonner Harmonie, sofern nicht anderes gekennzeichnet. Wir wollen Euch jetzt einige empfehlen, alle vollständig findet ihr unter www.rtp-bonn.de

SEPTEMBER:

11.09. MAIDEN UNITED Der holländische Konzertbooker/ Musiker Joey Bruers hat dieses Projekt „IRON MAIDEN Akustik“ 2006 „erfunden“ und es hat sich zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. Jetzt, zur 15. Konzertreise gibt es ein „Best Of Set“. Special Guest sind Dennis Stratton (git. ex IRON MAIDEN), Markus Brand (voc.KILLERZ), Frank Beck (voc.GAMMA RAY).

21.09. PRISTINE Die norwegische Psychedelic Blues Rock-Band um die charismatische Sängerin Heidi Solheim stellt ihre CD „The Lines We Cross“ vor.

OKTOBER:

01.10. TRIOSENCE Unser geniales Jazz Trio um Ausnahmepianist Bernhard Schüler stellen ihre neue CD „Stories Of Life“ vor.

05.10. DIO ALIVE Hommage an RONNIE JAMES DIO, das Hard Rock Knallerkonzert 2024 um den brillianten Sänger John

Cuijpers (BEYOND THE RAINBOW), jetzt wieder mit teilweise veränderter Set List.

12.10. SARI SCHORR Die Hammer-Bluessängerin aus den USA mit ihrer fantastischen Band und neuem Album!

14.10. NACHT DER GITARREN wie immer mit Lulo Reinhard und drei weiteren Akustikern.

19.10. GARDEN OF DELIGHT Nach PADDY eine weitere Legende des deutschen Folks um Mastermind Michael M.Jung (voc.git.) und Stargeiger Domenik Roesch. Sie spielen eigene Lieder, Irish Traditionals und Coverversionen („Wellermann“)

21.10. ERJA LYYTINEN, die bezaubernde finnische Slide-Göttin mit neuem Album „Smell The Roses“ (rockt!)

24.10. MOTÖRBLAST die drei Siegener Musiker zelebrieren ihr Tribute To MOTÖRHEAD & Lemmy sowohl in Sound als auch Optik.

30.10. OLIVER HARTMANN BAND, SUP: THOMAS BLUG BAND Der PULSE (PINK FLOYD)-Sänger auf Solofahrt mit neuer CD im FOREIGN/WHITESNAKE Sound und Super-Gitarrist Blug mit feinstem Bluesrock.

SPECIAL TIPP: 08.11. „Tribute To The Gods 6“ DEMON'S EYE (DEEP PURPLE), METAL HEART (ACCEPT) Andernach, Juz.

Female Voices Of Rock Open Air-Festival

eventim*



Tight ANDRA

THE ROCK GÖREN

TANJA MEYER BAND

ELNA SEAGALOVA

Elena Seagalova

CAROLINE BREITLER

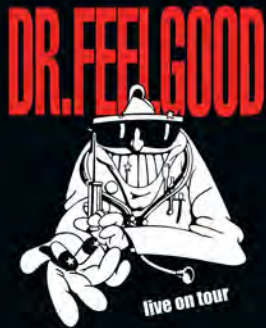
HARD ENOUGH

GARBAGE SOCIETY



14.06.2025, Tank-Stelle Dormagen

Mathias-Giesen-Straße 10, Einlass 14 Uhr, Beginn 15 Uhr, VVK 20 €, AK 25 €



Sie sind eine legendäre Kultband, die englische Rock Band DR.FEELGOOD, bei der leider kein Originalmitglied mehr mitwirkt, und immer noch auf Tournee unterwegs. So auch am 09.04. in der Bonner Harmonie. Gegründet wurde die Band 1971 von Sänger Lee Brilleaux und Gitarrist Wilko Johnson, der Durchbruch gelang ihnen mit dem Livealbum „Stupidity“. Bis auf Lee Brilleaux wechselten öfter die Musiker, von der letzten Besetzung, die seit 1983 mit Lee, der 1994 an Krebs verstarb, aktiv war, sind noch Kevin Morris-dr, Phil Mitchell-bs. und Gordon Russell-git. im heutigen Line up dabei. Gesang seit 1999 Robert Kane. Sie sind eine brillante Liveband und werden mit ihrem Rhythm'n'Blues-Sound und den Hits wie „Milk And Alcohol“, „See You Later Alligator“, „My Way“ die Harmonie rocken. Drummer Kevin beantwortete uns nun einige Fragen. Wer die Gruppe kennenlernen will, sollte sich die CD „The Singles“ mit 24 Songs zulegen.

Hallo Kevin! Wie siehst du die Band – ist es tragisch, dass die Originalmitglieder entweder tot sind oder nicht mehr der Band

angehören? Kann man sagen, dass ihr das Erbe am Leben haltet?

Ich bin sehr froh und stolz, dass wir die Tradition von DR.FEELGOOD aufrechterhalten. Leider sind viele der Musiker, die bei DR.FEELGOOD aktiv waren, nicht mehr am Leben. Sie hatten fünf Gitarristen in ihren Reihen. Wir sind sehr froh, dass Gitarrist Nr.4, Gordon Russell, jetzt wieder bei uns eingestiegen ist.

War es auch ein Wunsch von Lee, dass ihr die Band weiterführt, sollte er nicht mehr am Leben sein?

Wir hatten über dieses Thema mal bei einer Tournee in Neuseeland gesprochen, als wir bei einem Mittagessen schon ein wenig Alkohol intus hatten. Er sagte dann, dass ich die Band weiterführen sollte, wenn ihm etwas zustoßen sollte. Damals haben wir darüber gelacht und uns weiter unseren Drinks gewidmet. (1994 verstarb Lee)

Erzähl mal etwas über deinen Werdegang, was hast du musikalisch vor deinem Einstieg bei DR.FEELGOOD getrieben?

Oh, ich war mit vielen verschiedenen Musik Acts unterwegs in England. Da waren einige amerikanische Soulbands wie Sam And Davies oder Edwyn Starr dabei. 1980 bin ich dann bei der französischen Hard Rock Band TRUST eingestiegen, die damals die berühmteste Rockband ihres Landes waren und mit der „Repression“ LP und der Single „Antisocial“ auf Platz 1 in den Charts standen. Insgesamt gehörte ich dem Line up sechs Monate an.

Die nächste bekannte Band war dann schon DR.FEELGOOD.

KONZERT-TIPP: 09.04. Bonn, Harmonie

Ja. Ich kannte Lee schon von der Schule, weil ich dort mit ihm und John B. Sparks (bs., 1971-1982 bei DR. FEELGOOD) in einer Band namens Wild Bunch zusammenspielte. Lee hat mich dann im Juni 1983 angerufen und gefragt, ob ich einsteigen will. Ich hatte zwei Tage Zeit, die Stücke zu proben, danach folgte direkt der erste Liveauftritt. Also bin ich im Juni dieses Jahres 42 Jahre bei DR.FEELGOOD Bandmitglied, damit am längsten von allen dabei.

Seht ihr euch als typische Englische Pub Rock Band? Liveauftritte sind eure Stärke, die machen euch immer noch Spaß und auch deshalb existiert die Gruppe noch?

Also, als Pub Rock Band sehe ich uns nicht, dafür sind wir zu rockig. Die üblichen Bands dieser Sparte sind eher im Genre softer Country Rock zuhause. Nun, wir haben oft in den Londoner Pubs in unserer Anfangszeit gespielt und mit unserer dynamischen Liveperformance einige Besucher dazu animiert, eigene Bands zu gründen. Dazu gehörten u.a. Joe Strummer und die SEX PISTOLS Musiker.

Wie siehst du das mit euren Studioalben, ist es auch wichtig, neue CDs zu veröffentlichen?

Wir sehen uns hauptsächlich als Liveband und die Auftritte sind das Wichtigste für uns. Wir gehen dann ins Studio, wenn wir genug neue Lieder komponiert haben. Zuletzt gab es eine Studio- („Damn Right“ 2022) und eine Live-CD („Live In Caen“ 2023) Gordon (git.) und Robert (voc.) haben jetzt einige Stücke geschrieben, deshalb ist geplant, 2026 wieder ein neues Studioalbum aufzunehmen.

Was dürfen wir bei der Show in Bonn erwarten – ihr spielt eigene Nummern und einige Coverversionen?

Ja. Dazu gehören einige Coverversionen von Bands oder Komponisten, die wir lieben (z.B. „See You Later Alligator“, „Riot In Cell Block Nr. 9“), aber natürlich auch eigene Nummern wie „Milk And Alcohol“, „Down At The Doctors“, „Back In The Night“, viele aus den 70er Jahren, die von Wilko Johnson (ex git.) und Lee stammen. Das sind unsere beliebten Oldies, die unsere Fans gerne hören wollen. J.B.



KONZERT-TIPP: 24.04. Bonn, Harmonie RANDY HANSEN

Um das Thema Birth Control zu beenden: 2016 haben sich die übrigen Mitglieder von BC dazu entschieden, nach Nossies Tod mit dir und Peter Föller weiterzumachen. Du hast aber schon einen anderen Stil als Nossi, technisch brilliant, Nossi hat mehr nach Gefühl gespielt, kann man das so sagen?

Klar habe ich einen anderen Stil als Nossi. Da passt sich der Stil schon irgendwie an, ohne dass ich mich verbiegen muss, Ich wurde übrigens 1977 oder danach nie von den Bandmitgliedern gedrängt, Nossi 2 zu sein. Auch Nossi wollte das nie. Die neueren Songs bekamen natürlich auch durch mich eine etwas 'modernere' Rhythmik. Bei der neuen Studioproduktion 'Open UP' konnte sich jeder voll einbringen, ohne den musikalischen Nerv von BC zu verlassen.

Randy Hansen. Erst mal, was ist deine Verbindung zu Jimi Hendrix, hast du ihn mal live gesehen? Was bedeutet dir seine Musik?

Hendrix' Musik hat mich von Anbeginn begleitet. „Hey Joe“ haben wir damals mit meiner ersten Band gleich nach der Veröffentlichung versucht nachzuspielen. Live habe ich Hendrix leider nie gesehen.

Du bildest mit Ufo Walter seit ca. 1980 die Rhythmusgruppe für Randy; wie wichtig ist das für die Musik, ich nehme an, ihr versteht euch musikalisch blind?

Ja, wir haben schon bei Alex Oriental Experience zusammen gespielt. Und nach Horst Stachelhaus' Tod mit Randy. Das ist blindes Verständnis und Vertrauen. Randy kann sich so auf ein rhythmisch solides Fundament verlassen.

Randy, ein einmaliger Musiker, den man nicht nur auf seine Hendrix-Interpretationen reduzieren sollte, richtig? Viele halten ihn für die Reinkarnation von Jimi, für den einzig wahren Tribute-Gitarristen von Jimi. Was ist deine Meinung dazu?

Ich kenne Randy nun seit so vielen Jahren und weiß, er hat Hendrix studiert – und lebt ihn wie kein zweiter. Er kennt sämtliche Songs in- und auswendig. Außerdem stammt er aus Seattle, wie Hendrix. Diese Magie liegt dort wohl in der Luft...(lacht). Aber Randy kann nicht nur Hendrix wie kein zweiter spielen, er kann ebenso DEEP PURPLE, LED ZEPPELIN, Jeff Beck etc.

Wie wählt ihr die Set List für die Show aus, Greatest Hits?

Hits klar, aber auch Songs, die man selten hört. Hendrix hat so viele experimentelle Sachen geschrieben. Randy liebt es, oft Songs zu spielen, die eine Herausforderung für uns sind und die das Publikum überraschen. Wie z.B. 'Burning Desire' oder '1983', um nur zwei zu nennen.

Was machst du außer BC, RH ; BRÖSELMACHINE noch?

Oh ja, es gibt noch Einiges, wie z. B. ein neues Projekt mit Namen 'Incredible Pack' mit Ufo und Andreas Schmid Martelle (Gesang, Gitarren und Kompositionen, ex Jule Neigel Band). Ein sehr spannendes Rock Trio, das während der Pandemie entstand. Wir haben zwei LP/CDs rausgebracht bei Onstage Records, 'Packed in Blue' und 'Times Of Decisions'. J.B.

MANNI VON BOHR DRUMMER VON RANDY HANSEN

Manni von Bohr gehört zu den besten deutschen Schlagzeugern seit den 70er Jahren, wo er bei BIRTH CONTROL eingestiegen ist. Wir durften ihn zuletzt 2024 mit RANDY HANSEN in der Bonner Harmonie begrüßen. Und weil es so schön war, kommen sie am 24.04. wieder. (+ Ufo Walter-bs.) Wir baten Manni zum Interview, wo er über seine Karriere und Bands redete. Da das Interview leider zu lang für das Heft ist, mussten wir kürzen, das komplette Interview findet ihr unter: www.rtp-bonn.de

Manni, du bist im Saarland geboren. Wie bist du Drummer geworden? Gab es Vorbilder?

Nach der Grundschule bin ich auf das Ludwigsgymnasium gewechselt. Wir hatten da einen coolen Musiklehrer, der mit uns rhythmische Übungen machte und ich konnte jede Übung sofort nachklatschen. Später veranstaltete er alle zwei Wochen einen Workshop. Da interessierten mich von Anfang an die Trommeln. Daraus entwickelte sich eine Musikgruppe, die bei Veranstaltungen auch den musikalischen Rahmen boten. Da war ich dabei. Zu der Zeit hat mich das Instrument Schlagzeug immer mehr fasziniert. Ich hörte damals BEATLES, WHO, CREAM und Hendrix. Ein paar Monate später kamen zwei Jungs in den Tischtennisverein – ich spielte damals Tischtennis – und fragten, ob ich bei Ihnen als Schlagzeuger einsteigen wolle. Wir gründeten die erste Band, probten anfangs beim Vater des Gitarristen im Keller. Er kaufte mir auch das erste Schlagzeug. Später in Saarbrücken formierte sich eine Band, die sich aus Schülern der benachbarten Schulen zusammensetzte. Sie heißt 'Dies Irae' und erlangte später eine recht große Bekanntheit im Saarland. Wir spielten eigene Sachen, aber auch CREAM Songs. Dann gab es das Angebot, bei der Profiband MESSAGE einzusteigen. Also zog ich in die Nähe Heidelberg in deren WG.

BIRTH CONTROL – du bist 1977 eingestiegen und solltest Nossi unterstützen, der mehr singen wollte. Wie war das, bei dieser Krautrock-Legende zu spielen?

BIRTH CONTROL, das war damals das große Band-Ding mit eigenem Studio, eigenem Band-Truck, Roadies, Equipment und zwei LP-Produktionen. Kurz vor der letzten Tour bekam ich eine Blinddarmentzündung und konnte die Tour nicht spielen. Nossi übernahm wieder Schlagzeug und Gesang, ja, und der Rest ist Geschichte.

PUB QUIZ

mit HOTTE und
ROCK TIMES PRODUCTION

02.04.2025

Bonn, BLUESBAR ZONE
Maxstraße 2a

20.30 Uhr bis ca. 22.45 Uhr

EINTRITT FREI! Anmeldung möglich in
der Zone bis 01.04.2025.

PREISE: je 2x2 Tickets für

08.04. KRISSEY MATTHEWS &
BAND + THE WOMEN OF BLUES,
09.04. DR.FEELGOOD,
24.04. RANDY HANSEN
alle Bonn, Harmonie



Horst „Hotte“ Müller



In unregelmäßigen Abständen veranstalten wir das Pub Quiz in der Bluesbar Zone mit Horst „Hotte“ Müller (ihn kennt man als Fotograf des General Anzeigers, DJ und er veranstaltet das Pub Quiz auch in anderen Bonner Kneipen) und Jürgen Both (bekannt als Konzertveranstalter, eigene Agentur Rock Times Production).

Ihr könnt wie immer attraktive Preise gewinnen
(Konzerttickets, siehe links).

Beginn ist 20.30 Uhr. Da die Anzahl der Tische begrenzt ist, kann man sich mit seinem Team auch schon bis zum 01.04. in der Zone anmelden, man kann auch ohne Team kommen, wir stellen dann Gruppen zusammen, bitte 20.00 Uhr kommen.

Es werden 3 Runden gespielt, die Fragen bewegen sich im Bereich Blues, Musik allgemein, Sport und Allgemein Wissen. Ein bisschen Ahnung sollte man schon haben, aber keine Angst, die Fragen sind nicht zu schwer. Um ca. 22.45 Uhr werden die Gewinner bekannt gegeben und die Gewinne verteilt. Um eine Spende für Hotte wegen des Aufwandes wird gebeten.

KONZERTVORSCHAU ERNEST LUDWIG HARTZ:

BLACK COUNTRY COMMUNION – 19.06. KÖLN, TANZBRUNNEN 20.00 UHR

THE HOOTERS – 06.07. KÖLN, CARLSWERK, VICTORIA 20.00 UHR

FAITHLESS – 24.07. KÖLN, RONCALLIPLATZ 20.00 UHR

PATTI SMITH QUARTET – 25.07. KÖLN, RONCALLIPLATZ 20.00 UHR



BLACK COUNTRY COMMUNION ist eine Supergroup, die die herausragenden Talente von Glenn Hughes (DEEP PURPLE), der Bluesrock-Gitarrenlegende Joe Bonamassa, Jason Bonham (LED ZEPPELIN, FOREIGNER) und Derek Sherinian (DREAM THEATER) zusammenbringt. Ihr bahnbrechender Rockstil ist stark von britischer und amerikanischer klassischer Hardrock- und Bluesrock-Musik beeinflusst. Ihre fünf Alben (aktuell „V“ 2024) erfreuten sich großer Beliebtheit. Leider gestaltet sich das Planen von Tourneen, vor allem aufgrund der seit Jahrzehnten extrem erfolgreichen Solokarriere Bonamassas als schwierig. Nun kommen sie nach Jahren (wo es auch einen Auftritt auf der Bonner Museumsmeile gab) wieder auf Europatour und spielen auch ein Konzert in Köln. Ob es wieder „Burn“ (DEEP PURPLE) als Zugabe gibt?

THE HOOTERS Seit unglaublichen 45 Jahren begeistern Rob Hyman, Eric Bazilian und Co. von den HOOTERS ihre Fans mit ihrem einzigartigen Sound – einer unverwechselbaren Mischung aus Ska, Reggae und Rock. Mit Klassikern wie „All You Zombies“, „Johnny B“ oder „And We Danced“ haben sie die 80er geprägt. Nach einer kreativen Pause in den 90ern sind sie seit den 2000ern wieder an der Spitze. Mit ihrem 2023 veröffentlichten Album „Rocking & Swing“, das auf den Wurzeln der Band in den frühen 80ern basiert, bringen sie jetzt nicht nur neue Tracks, sondern auch erstmals einige ihrer frühen Live-Klassiker zurück auf die Bühne.

FAITHLESS Die britische Elektrokultband spielt in Köln ihre einzige Sommershow in Deutschland. Die 1995 in London gegründete Band prägte mit Hits wie „Insomnia“ oder „God Is A DJ“

die elektronische Musiklandschaft. Ihre energiegeladenen Liveauftritte sind legendär und das Konzert in Köln wird des 2022 verstorbenen Sängers Maxi Jazz gedenken, weil seine Stimme durch Video-Einspielungen ein Teil der Show bleibt. (Amelia Fox/Nathan Bell übernehmen den Live Gesang) Es gibt auch schon Stücke von ihrem 2025 Album „Champion Sound“

PATTI SMITH QUARTET Schon 2018 war Patti Smith eine der „Weltstars“, die im Schatten des Doms auftraten. 50 Jahre nach dem Erscheinen von „Horses“ kommt Punk- und Rockmusikerin Patti Smith mit ihrer aktuellen Band, einem Quartet mit Jackson Smith an der Gitarre, Tony Schanahan am Bass und Seb Rochford an den Drums, nun erneut nach Köln. Natürlich dürfen ihre großen Hits wie „Because The Night“ oder „Horses“ nicht fehlen.



Siegburg rockt im KUBANA Zeithstr. 100

Mit Siegburg verbindet man ein kleines mittelalterliches Städtchen, das zwischen Bonn und Köln liegt. Es ist bekannt für seinen mittelalterlichen Weihnachtsmarkt und sein prominentester Bürger ist Fußball-Weltmeister (1974) Wolfgang Overath. Doch auch in Siegburg wird gerockt und zwar im Kubana. Wir stellen euch in dieser Rubrik einige ausgewählte Konzerte von ihnen vor.

APRIL:

04. + 05.04. SACARIUM + MOTÖRBLAST

Das traditionelle Konzert von Tobias Regner (voc., git.) & Band, die METALLICA covern, und die Siegerner MOTÖRHEAD Tributeband

10.04. DOOGIE WHITE & Band

Der ehemalige RAINBOW Sänger performed mit seiner Band u.a. das komplette „Strangers In Us All“ Album (1997), das letzte RAINBOW Werk, wo er der Sänger war.

12.04. PSYCHO SEXY „Tribute To RED HOT CHILLI PEPPERS“

23.04. IMPERIAL AGE Epic Metal, Female Fronted

25. + 26.04. LIVING THEORY „Tribute To LINKIN PARK“

30.04. REBEL MONSTERS „Tribute To VOLBEAT“.

MAI:

02.05. JOURNEYE „Tribute To JOURNEY“

09. + 10.05. GOLDPLAY „Tribute To COLDPLAY“

16.05. OPIUM FÜR'S VOLK „Tribute To TOTE HOSEN“

17.05. DIRTY DEEDS 79 „Tribute To AC/DC“

23.05. BEYOND THE RAINBOW „Tribute To RAINBOW“

30.05. SLEEPING SUN „Tribute to NIGHTWISH“

31.05. STAHLMANN Neue Deutsche Härte.

VORSCHAU:

13.06. STILL MARILLION (MARILLION), 14.06. BAROQUE IN BLUE (JON LORD), 15.06. IGNITE,

19.06. PHIL CAMPBELL + THE BASTARD SONS , 21.06. IRON SAVIOR + MYSTIC PROPHECY J.B.



Musiktruhe

Rock- u. Blues-Kneipe
seit 1988

POOL-BILLARD



STEEL-DARTS



Maxstrasse 40 - Altstadt Bonn - Tel. 0228 / 693931
Di. bis Sa. ab 20 Uhr - www.musiktruhe-bonn.de

+++ NEUE CD'S +++ NEUE CD'S +++ NEUE CD'S +++

SPECIAL TIPP: Buch: „Soundchaser“

Autor: Peter „Peavy“ Wagner mit Timon Menge (SPV)

Bandbiographien von deutschen Heavy Metal Acts gibt es einige (u.a. GRAVE DIGGER, TANKARD, J.B.O.) und nun reichts sich der RAGE Chef Peavy auch bei ihnen ein (mit Hilfe des Journalisten Timon Menge). Es gibt ja auch viel zu erzählen aus ihrer 40jährigen Karriere, erst als AVENGER, ab 1986 RAGE. Es fängt an mit seiner Jugend in Herne, dem nicht ganz unproblematischen Verhältnis zu seinem Vater, über die ersten Band DARK LIGHTS, AVENGER bis zu RAGE. Dabei lässt er auch die unschönen Seiten des Business nicht weg, wie Trennungen von Musikern (u.a. Victor Smolksi, Mike Terrana, Manni Schmidt, Black In Mind Line up) oder Erfahrungen mit Plattenfirmen (Noise etc.). Und man lernt den privaten Peavy kennen, sein Hobby Knochensammeln oder andere private Dinge. Dabei wird kaum etwas ausgelassen, es ist interessant erzählt und ist nicht nur eine Geschichte über eine Band, sondern von den Anfängen des deutschen Heavy Metals von 1980 bis heute. Also nicht nur für RAGE Fans interessant, die das Buch sicher verschlingen werden, sondern auch für Fans von Heavy Metal allgemein. Erhältlich im gutsortierten Buchhandel oder bei www.spv.de. **J.B.**

ALLY VENABLE – Money & Power, MITCH RYDER – With Love, ERIC JOHANSON – Live In Mississippi (alle Ruf Records)
3 Mal gewohnte Qualität von Ruf Records. Sehr gespannt war ich auf das neue Werk von ALLY VENABLE. Um es direkt zu sagen, besser als der superbe Vorgänger „Real Gone“ ist es nicht, aber sie hält ihren Standard. Sehr klug war es auch, wieder mit Produzent/Musiker/Komponist Tom Hambridge zu arbeiten. Die 12 Stücke sind teilweise etwas eingängiger als beim Vorgänger, aber „Brown Liquor“, „Money & Power“, „Feel That Sting“ (bestes Stück, wird ein Liveknaller) und die kongeniale Coverversion von „Black Cat“ (Janet Jackson) rocken gut ab. Ein Klasse Album, dass Ally Status als eine der heißesten Blues Newcomerinnen untermauert. MITCH RYDER erlebt gerade seinen x-ten Frühling (mit 80!) und das ohne seine langjährige Begleitband ENGERLING. Doch auch die Musiker, die auf seinem neuen Studioalbum mitwirken, zimmern ihm einen passenden Sound für seine eingängigen Pop-, Soul-, Blues-Rocknummern. Anspielertipps sind „Lill May“, „One Monkey“ oder „Fly“. So kann es weitergehen! Den Amerikaner ERIC JOHANSON (voc., git.) kennt man von der Bluescaravane 2024. Er gehört zu der neuen jungen Generation des Blues. Hier zeigt er bei einem Livekonzert sein Können, er brilliert auf der Gitarre, hat eine gute Stimme und schafft es, spannende Songs zu komponieren („Nowhere To Go“, „Yellow Moon“, „Don't Hold Back“). Schade nur, dass man die Liveatmosphäre nicht so richtig heraushört, dafür gibt es einen perfekten rockigen Sound. **J.B.**

GÖTZ WIDMANN – Blütenduft (Ahuga)

Er ist und bleibt Bonns bester Liedermacher, wobei er der neuen Generation dieser Spezies angehört, er hat mit JOINT VENTURE das Genre „Liedermaking“ miterfunden. Während er live fast immer solo mit Akustikgitarre auftritt, begleiten ihn auf seinen Studio CDs versierte Musiker. Sein neuestes Werk rockt sogar „Grosskonzern“ könnte auch von Zeltlinger stammen. Natürlich darf das Thema „Saufen bzw. gepflegtes Trinken“ nicht fehlen, z.B. bei „Party Time“ oder „Verkackten Mit Verstand“ (man wird ja nicht jünger, haha). Selbstverständlich gibt es auch nachdenkliche Nummern wie „Romi“ oder „Du“. Ohne Frage ein sehr abwechslungsreiches Werk, das einen GÖTZ WIDMANN in Hochform zeigt, der noch lange nicht zum alten Eisen gehört! **J.B.**

Konzert Tipp: 13.06. Bonn, Schweinhelm Katharinenhof.

GREGOR HILDEN – plays the music of Peter Green (Acoustic Music Records)

Gregor Hilden aus Münster gehört zu den besten Bluesmusikern in Deutschland und hat solo mit Band und vor allem mit Richie Arndt viele

Projekte gestartet, so z.B. „Rory Mania“. Ein großes Thema war immer der legendäre Gitarrist Peter Green (FLEETWOOD MAC). Nun hat er eine CD herausgebracht, wo er alle Coverversionen von ihm/F.MAC bündelt, die er bisher aufgenommen hat, quasi ein „Best Of Peter Green“ Album. Besonders die Versionen mit Richie stechen hervor, z.B. eine energiegeladene Fassung von „Oh Well“, aber auch akustische Instrumentals wie „Albatross“, „Man Of The World“ dürfen nicht fehlen. Ein weiterer Höhepunkt ist der Hit „Black Magic Woman“, der von Richies Stimme veredelt wird. Für Peter Green-Fans ein echtes Highlight, Gregor hat hier nicht einfach nur nachgespielt, sondern auch eigene Stilistiek eingebaut, die diese CD so hörenswert macht. **J.B.**

T.G.COPPERFIELD – All In Your Head (Timezone Records)

T.G.Copperfield (bürgerlich Tilo Preißer) aus Bayern ist einer der produktivsten Musiker der Blues/Rock/Americano-Szene in Deutschland. Der 46 jährige Gitarrist/Sänger hat seit 2020 jährlich eine neue CD herausgebracht und auch 2025 gibt es von ihm & Band ein neues Werk. Ich hab ihn mal als den deutschen Tom Petty bezeichnet und dem wird er hier auch wieder gerecht. Es wird gerockt („Mule“, „Not Your Game“), es gibt Americana Sound („Redemption Blues“) oder auch reinen Blues/Swamp („The Needle...“). Eine seiner besten Veröffentlichungen, diesen Weg sollte er weiter gehen. Blues-Fans unbedingt anchecken! **J.B.**

THORBJÖRN RISAGER AND THE BLACK TORNADOS – House Of Sticks (Mascot)

In die neue CD vom dänischen Kult Blues/Rock/Soul Musiker Thorbjörn Risager und seiner tollen Gruppe muss man mehrfach hineinhören, um einen Zugang zu finden. Natürlich ist es gut, wenn sich ein Künstler/Band entwickelt, aber was ich nicht ganz verstehe ist, warum die CD so einen modernen Sound haben muss. Da war „Too Many Roads“ von ganz anderem Kaliber und hat mehr gerockt! Aber genug gemekelt, natürlich ist nicht alles schlecht, „Already Gone“ oder „Climbed A Mountain“ haben auch rockige Elemente und „Inner Light“ groovt gut. Wie immer finden sich melancholische ruhige Nummern auf dem Album wie „We'll Get By“ oder das luftige „Fine Summer Night“. Also beileibe keine schlechte Veröffentlichung, aber mein ewiger Favorit bleibt „Too Many Roads“. **J.B.**

DESTRUCTION – Birth Of Malice (Napalm Records)

Schlecht waren die letzten Veröffentlichungen von Schmier & Co. keineswegs, aber die Nachhaltigkeit ging ihnen doch ein wenig ab. Mit „Birth Of Malice“ liegt nun ein ganz anderes Kaliber vor. Auf 11 Songs inkl. des sehr guten Covers von „Fast As A Shark“ präsentieren sich die vier Herren nach über 40 Band-Jahren so hungrig wie lange nicht mehr. Das Gespald wird bereits mit dem starken Opener „Destruction“ voll durchgedrückt. So geht es munter weiter, „Cyber Warfare“ bohrt sich in Windgeschwindigkeit in die Gehörgänge, „A.N.G.S.T.“ ist eine Walze im „Orgasmatron-Stile“ und „Chains Of Sorrow“ lässt schönstes Bay Area-Feeling aufkommen. Zu keiner Zeit kommt auch nur ein Anzeichen von Ermüdung auf – „Birth Of Malice“ ist ein Brett von einem Album. Well done! **F.A.**

AVANTASIA – Here Be Dragons (Napalm Records)

Mit dem 10. AVANTASIA Album liefert Tobias Sammet erneut ein Meisterwerk ab. Das beginnt erfreulicherweise mit einem Ohrwurm namens „Creepshow“, der so auch von EDGUY hätte stammen können. Erst mit dem Titeltrack im Anschluss startet man in die monumentale und sphärische Welt, für die AVANTASIA gerade auf den letzten Alben standen. Geoff Tate legt hier als Gesangspartner wieder einen Traumjob hin. Das nächste Highlight „The Moorlands At Twilight“ wird von Michael Kiske gekrönt. Ein Speed-Knaller par excellence. Die Hymne des Albums folgt dann mit „The Witch“, bei dem Tommy Karevik glänzen kann. Auf diesem hohen Qualitätslevel geht es munter weiter und erfreulicherweise wird auch immer wieder heftig gerockt – man höre nur „Unleash The Kraken“. „Here Be Dragons“ glänzt auf ganzer Linie durch Vielfalt und Abwechslung. Ein Album, das wirklich mit jedem Durchlauf neue Facetten offenbart. Over the top! **F.A.**

elh promotion

NOISENOW.DE
KUNSTRASEN-BONN.DE

f FACEBOOK.COM/NOISENOW.DE

f FACEBOOK.COM/KUNSTRASENOPENAIR



24.07. KÖLN - RONCALLIPLATZ



29.06. BONN - KUNSTRASEN



29.04. ESSEN - LICHTBURG



06.07. KÖLN
CARLSWERK VICTORIA



08.07. BONN - KUNSTRASEN



23.07. BONN - KUNSTRASEN



06.08. BONN - KUNSTRASEN



24.09. DÜSSELDORF - TONHALLE



19.06. KÖLN - TANZBRUNNEN



27.03. BONN - HARMONIE



01.07. BONN - KUNSTRASEN



10.07. BONN - KUNSTRASEN



27.07. BONN - KUNSTRASEN



13.08. BONN - KUNSTRASEN



20.10. ESSEN - LICHTBURG



03.07. BONN - KUNSTRASEN



01.05. DÜSSELDORF - CASTELLO



05.07. BONN - KUNSTRASEN



11.07. BONN - KUNSTRASEN



03.08. BONN - KUNSTRASEN



14.08. BONN - KUNSTRASEN



01.11. BOCHUM - RUHRCONGRESS



25.07. KÖLN - RONCALLIPLATZ



13.03. BONN - HARMONIE



17.03. KÖLN - YARD CLUB



07.05. BONN - HARMONIE



07.07. BONN - KUNSTRASEN



19.07. BONN - KUNSTRASEN



19.08. BONN - KUNSTRASEN



08.11. KÖLN - KANTINE

bonnticket Hotline 0228
kölnticket westticket 502010

PARTNERSATZ MEDIA



whitesnake

Nachdem sie 2023 beim „Tribute To The Gods“ Festival in Andernach ihre Fans mit einer tollen Show begeistern konnten, folgt am 25.04. ihr „Debütkonzert“ in der Bonner Harmonie. Dort stellen sie ihren neuen Gitarristen Andre Pflaumbaum vor. Am Gesangsmikro ist wieder David Readman, den die Fans von PINK CREAM 69, VOODOOCIRCLE kennen und dessen Stimme der von David Coverdale sehr ähnelt. Sie werden ein „Best Of Set“ spielen, das neben bekannten WHITESNAKE Hits wie „Still Of The Night“, „Here I Go Again“, „Don't Break My Heart Again“ auch DEEP PURPLE Stücke wie „Burn“ oder „Mistreated“ beinhaltet. Lassen wir nun Uwe Rodewald (bs.) zu Wort kommen.

Wann habt ihr WHITESNAKE zum ersten Mal live gesehen, was hat euch besonders an der Band beeindruckt?

Das war das Konzert im Palladium in Köln im Mai 2003, das drei von uns besucht hatten. Es war David Coverdale's phänomenales Comeback in Top-Besetzung mit Doug Aldrich, Reb Beach, Marco Mendoza und Tommy Aldridge. Das hat uns einfach umgehauen, wie die Band die alten Songs völlig zeitgemäß und großartig arrangiert präsentiert hat.

Wie kamt ihr dann auf die Idee, eine WHITESNAKE Tributeband zu gründen, weil es nicht so viele gibt?

Genau, dieses Konzert war tatsächlich die Initialzündung zur Bandgründung. Kurz nach der Tour kam 2004 ja auch die Live

DVD von WHITESNAKE raus, die den Eindruck nur noch mehr manifestiert hat. Wobei man dazu sagen muss, dass Olly zuerst eine Band in Köln hatte (Nitesnake) und in dieser Zeit die Gründung von WHITESNAKE durch Chris und Peter erfolgte. Später haben wir uns dann ja fusioniert.

War es schwer, am Anfang gute Musiker zu finden, die dem hohen Qualitätsstandard von WS entsprechen?

Ganz ehrlich, wir dachten am Anfang wir seien richtig gut und waren das aber gar nicht wirklich. Das haben wir über die Jahre selbst herausfinden müssen, als wir uns immer mehr mit dem Original beschäftigten. Die erste Besetzung hat sich aus Freunden ergeben und durch Fragen im Bekanntenkreis, wer sich für so ein Projekt begeistern könnte. Wenn allerdings später neue Musiker zur Band hinzukamen, waren sie immer top und motivierend für die anderen.

Ihr hattet mit Patrick Sühl auch einen guten Sänger, der jetzt nicht mehr dabei ist. Wie seid ihr auf David Readman gekommen, war er sozusagen die logische Wahl, weil er selber eine WHITESNAKE Tributeband hatte und VOODOO CIRCLE auch nach WHITESNAKE klingen?

Die Besetzung mit Patrick war großartig und hat die Band auch deutlich glaubwürdiger werden lassen. Leider war er damals auf dem Absprung zum Profi und hätte für uns nicht die nötigen Termine frei. Der Kontakt zu David kam über Patrick, weil er uns für anstehende Gigs David als Sub klargemacht hat. David war ein würdiger

KONZERT-TIPP: 25.04. Bonn, Harmonie

Ersatz und ein Wunschkandidat u.a. wegen seiner Affinität zu WHITESNAKE.

Wie schwierig ist/war es eine passende Set List zu gestalten (viel Auswahl)?

Wir haben mittlerweile eine Liste von ungefähr 45 Songs, die wir mal gespielt haben. Ein Teil davon ist ein Muss für jede Show. „Here I Go Again“, „Is This Love“, „Give Me All your Love Tonight“ und einige weitere. Aktuell laufen unsere Konzerte unter dem Motto „Masterpieces“-Tour. Dazu hat Olly alleine eine Set List erarbeitet, die für ihn eine Art logische Konsequenz aus den Erfahrungen der ganzen Jahre war. Das Konzert beginnt mit vier Titeln, wie sie auf der Live DVD von 2004 hintereinander gespielt werden. In der Mitte der Show gibt es ein Feature von WHITESNAKES vielleicht schönsten Songs, die aber selten oder gar nicht live gespielt wurden wie das epische „Blindman“ oder „Looking For Love“. Dann nimmt das Programm richtig Fahrt auf mit den ganzen Hits. Das Ende wollen wir hier gar nicht verraten. Das soll das Publikum live erleben.

Deep Purple Songs wie „Burn“, „Stormbringer“, „Mistreated“, „Soldier Of Fortune“ gehören aber natürlich auch dazu?

Absolut. Voraussetzung ist mittlerweile aber, dass sie von WHITESNAKE auch gespielt wurden.

Ihr spielt nun zum ersten Mal in der Bonner Harmonie (David nicht, der war schon mal bei Demon's Eye dabei). Was darf man erwarten im zweistündigen Set?

Ja, da freuen wir uns total, in der Harmonie wollten wir schon immer gerne mal spielen. Die Show läuft über zwei Stunden und wir sind als Band motivierter denn je. Seit Pflaume (André) dazu gekommen ist, haben wir einen echten Energieschub bekommen. Die Set List (und das haben auch schon Zuschauer gesagt) könnte kaum besser sein. Die Band hat einfach Spaß auf der Bühne und das überträgt sich auf die Zuschauer. So dass am Ende alle eine Party feiern und mal für zwei Stunden vergessen, was heutzutage in unserer Welt vielleicht nicht so gut läuft. Quasi eine Reise zurück in die gute alte Zeit. J.B.

März - Mai 2025

Harmonie

KNEIPE BIERGARTEN LIVE-CLUB



“A Tribute To Dire Straits & Mark Knopfler”
Fr. 28.03. 20 Uhr



“Die große Comeback-Show”
Fr. 04.04. 20 Uhr



“The Best Of Pink Floyd”
Fr. 11.04. 20 Uhr



“Rockers Night Out” & Gäste
Sa. 19.04. 20 Uhr



“Best Of Phil Collins & Genesis” Live
Sa. 26.04. 20 Uhr



BLOW UP REUNION
Bonner Beat & Rocklegende
So. 27.04. 19 Uhr



KING KING
Schottische Bluesrock-Helden
Di. 29.04. 20 Uhr



MAI DANCE PARTY
Die neue TANZ IN DEN MAI PARTY in der Harmonie
30.4. 20h



ELECTRIC LIGHT ORCHESTER
by Phil Bates
“All Over The World”
Fr. 02.05. 20 Uhr



TERRY HOAX
Leidenschaftliche Live-Rock-Band
Fr. 09.05. 20 Uhr



ELLIS MANO BAND
Schweizer Bluesrock-Band
So. 11.05. 19 Uhr



JAZZRAUSCH BIGBAND
“Bangers Only”
Sa. 24.05. 20 Uhr

HARMONIE BONN
FRONGASSE 28-30 53121 BONN

Tickets: Harmonie, Vvk Shops
Online: www.harmonie-bonn.de

BONN-Die Altstadt Rockt

DIE Metal Kneipe



Wolfst. 11, Bonn-Altstadt

Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag:
ab 19:00 Uhr

www.tresor-bonn.de

ZONE



BLUESBAR

Täglich ab 20 Uhr

Faßflens
Single Malt Whisky

Maxstr. 2a
53111 Bonn-Altstadt
Tel. 0228-695757
zony@gmx.de



Vorgebirgsstr. 19
Bonn - Altstadt

Öffnungszeiten:
Täglich ab 19:00 Uhr

Findet ihr bei
facebook



Am Johanneskreuz

KölInstr.66- 70
53111 Bonn

Öffnungszeiten:
Montag -Donnerstag
ab 14:00 Uhr
Freitag - Sonntag
ab 11:00 Uhr



Bornheimerstr. 20-22
Bonn Altstadt/Stadthaus

Täglich ab 19 Uhr
Sonntag Ruhetag

<https://www.facebook.com/nmnlbnn>

Weitere
empfehlenswerte
Kneipen in der
Bonner Altstadt:

WACHE – Heerstr. 145

UNFASSBAR – Breite Str. 43

QUIET MAN – Heerstr. 121

PAWLOW – Herrstr. 64

DUBLINERS – Maxstr. 18-20

BLA – Bornheimerstr. 20

PINTE – Breite Str. 46